

HEROSOPASU VEREIN-i-GSCHAFT



216. Ausgabe/02/2017

22. April 2017

USV RB Schönwetter-Bau Siebing

Einweihung Sporthaus

Am Sonntag 25. Juni findet die Einweihungsfeier des Zu- und Umbaues unseres Sporthauses statt. Im Zuge dieser Festveranstaltung findet auch eine Bausteinverlosung statt. Bausteine um € 10,- gibt es ab sofort bei den Funktionären und Spielern des USV zu kaufen.

DIE NÄCHSTEN TERMINE:

19. Runde: 22.04. – 16:00 Uhr; **USV Siebing – USV MURFELD**
SR: Novak David aus Feldbach
20. Runde: 29.04. – 18:00 Uhr; **RIEGERSBURG – USV Siebing**
21. Runde: 07.05. – 17:00 Uhr; **UNTERLAMM – USV Siebing**

RÜCKBLICK

18. Runde: **SV St. Marein - USV Siebing 3:2 (1:1)** Tore: Hernet (2)

Samstag, 15. April - 15:00 Uhr SR: Platl Gottfried aus Breitenau

Nach dem vorangegangenen Erfolgserlebnis gegen Klöch schien es so, dass unsere Mannschaft wieder auf die Siegs spur gewechselt war. Von Beginn an war man als Gastmannschaft auch tonangebend und trat offensiv bissig und bestimmt auf.

So war auch der Führungstreffer der St. Mareiner in der 24. Minute aus einem Standard überraschend, aus Siebinger Sicht aber noch keineswegs problematisch, weil die Antwort durch den Ausgleich von Robert Hernet in der 33. Minute schnell folgte und mehrere Chancen zudem herausgespielt wurden.

Daher war die Heimmannschaft mit diesem Unentschieden gut bedient und aus Siebinger Sicht fehlte nur die Ruhe vor dem Tor zum Teilerfolg.

Aus der Pause heraus änderte sich das Bild kaum, das Siebinger Legionärsdreieck (Bracko, Vindis, Hernet) hat an diesem Nachmittag Möglichkeiten für mehrere Spiele vorgefunden, es sollte aber wieder ganz anders kommen.

Aus ein direkten, aber relativ zentralen Freistoß in Minute 68 ging St. Marein wieder in Führung, wieder einmal musste man einem Rückstand nachlaufen. Die offensiven Bemühungen wurden nicht belohnt bzw. unzureichend zu Ende gespielt und hinten fing man sich durch einen verunsicherten Rückhalt sogar noch das 3:1 in Minute 75 ein.

Dieser Nackenschlag war kaum mehr zu verdauen. ein Anschlusstreffer in der Nachspielzeit war das höchste der Gefühle in einem Match, in dem man die 3 Punkte für Siebing fast schon riechen konnte, aber schlussendlich mit leeren Händen dastand. (ML)



Gasthaus KÖGL
Rohrbach

16. Runde: **USV Siebing - SV KLÖCH 2:1(2:0)** Tore: Vindis 2

Samstag, 8. April - 16:00 Uhr SR: Bernd Grubelnik aus Eibiswald

Stark getrübt war die Stimmung um die Kampfmannschaft des USV in den letzten Tagen und Wochen. Nach einem bereits bescheidenen Herbsdurchgang, drohte man nach 3 Niederlagen und dem Tiefpunkt die Woche davor in Straden den Anschluss an den Abstiegskampf zu verlieren.

Mit neuem/altem Trainer Thomas Luttenberger verhoffte man sich im Heimspiel gegen Klöch auf die Erfolgsspur zurück zu finden und der viel gepriesene Trainereffekt sollte dafür erhalten.



**Doppeltorschütze
Marcel Vindis**

Das zentrale Mittelfeld wurde auf Kosten der Viererkette verstärkt, defensiv wurde mit einer Dreierabwehr manngedeckt (unter Druck wurde daraus eine Fünferlinie mit den zurückfallenden Außenspielern). Zusammen mit dieser Systemanpassung war es vor allem der engagierte, kämpferische Auftritt, der es den Klöchern über weite Strecken unmöglich machte, ins Spiel zu finden. Vorne agierte Winterneuzugang Marcel Vindis in Höchstform. Nach Weiterleitung von Robert Hernet traf er aus kurzer Distanz nicht nur zum 1:0 in Minute 18 sondern kurz vor der Pause, nach einem von ihm selbst herausgeholteten Elfmeter, auch per Nachschuss zum 2:0.

Klöch konnte sich gegen sich stark wehrende Siebinger nur mit hohen Bällen in den Strafraum in Szene setzen. Über weite Strecken gelang das der noch nicht von Selbstvertrauen überhäuften Abwehr auch recht gut, in Halbzeit eins zweimal auch mit der Portion Glück in Form von Kopfbällen an die Latte. Kurz vor Ende gelang Klöch durch einen weiten Einwurf aus kurzer Distanz der aus heimischer Sicht unnötige Anschlusstreffer. Zan Bracko hätte jedoch auch zweimal alleine vor dem Klöcher Tormann das Spiel entscheiden können.

Schlussendlich brachte das Team den Sieg und die drei Punkte über die volle Distanz und muss nun aus diesem Spiel viele positive Emotionen mitnehmen und am Besten in den nächsten Spielen nachlegen. (ML)

Gebietsliga Süd

Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	SVU Halbenrain	18	16	2	0	54:19	35	50
2	Mureck	18	13	1	4	50:25	25	40
3	Sinabelkirchen	18	12	3	3	47:23	24	39
4	Klöch	18	10	2	6	61:43	18	32
5	St. Marein/Graz	18	8	3	7	41:46	-5	27
6	USV Murfeld Süd	18	7	3	8	45:39	6	24
7	SVU Wolfsberg	18	6	5	7	34:32	2	23
8	Nestelbach	18	6	4	8	44:45	-1	22
9	Unterlamm	18	6	3	9	34:42	-8	21
10	Riegersburg	18	5	5	8	31:41	-10	20
11	Pertlstein/Fehring II	18	4	5	9	31:41	-10	17
12	Großwilfersdorf	18	5	2	11	27:47	-20	17
13	SU Straden II	18	4	1	13	30:62	-32	13
14	Usv Siebing	18	2	5	11	21:45	-24	11

NACHWUCHS

Die **U12** hat das dritte Meisterschaftsspiel gegen die SG Heiligenkreuz B mit 5:2 gewonnen und führt damit jetzt in der Coca-Cola U12 MR I Tabelle!

Die **U13** hat das vorgezogene Spiel gegen ABZ-Almenland/Fladnitz auch mit 7:1 gewonnen.

Auch unsere **U8** und **U10** Mannschaft hatten ihr erstes Turnier im Frühjahr:

Die **U8** hat drei Spiele gewonnen und eines unentschieden gespielt mit einer Bilanz von 17:5. Die **U10** hat alle fünf Spiele gewonnen mit einer Bilanz von 15:1. **Gratulation an Spieler und Betreuer!**

WITZ: *Anwalt: „Haben Sie denn ihrem säumigen Schuldner die Rechnung vorgelegt?“*

Mandant: „Ja, natürlich.“ „Und was hat er gesagt?“

„Ich soll mich zum Teufel scheren.“ „Und was haben Sie getan?“

Mandant: „Ich bin sofort zu Ihnen gekommen!“

SPRUCH: **Der Scherz ist oft das Loch, aus dem die Wahrheit pfeift.** Sprichwort aus Asien